

Mitgliedschaft im Klimabündnis

Im Klima-Bündnis arbeiten 1.709 Mitgliedskommunen in 26 europäischen Staaten, Bundesländer, Provinzen, NGOs und andere Organisationen gemeinsam aktiv daran den Klimawandel zu bekämpfen. Das Klima-Bündnis ist das größte europäische Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz verschrieben hat.

Der Kreis Segeberg hat 2015 den Antrag auf Mitgliedschaft gestellt, um seinen Klimaschutzbemühungen mit einer zusätzlichen Selbstverpflichtung Nachdruck zu verleihen.

Die Mitglieder des Bündnisses handeln mit dem Ziel, die CO₂-Emissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Das entspricht der Halbierung der Pro-Kopf-Emissionen bis 2030 gegenüber dem Stand von 1990 – weitaus ehrgeiziger als jegliches Ziel, das bis jetzt auf nationaler oder europäischer Ebene gesetzt wurde. Ziel ist es, die Emissionen auf 2,5 Tonnen CO₂-Äquivalente pro Einwohner und Jahr zu senken. Das gelingt u.a. durch Energieeinsparungen, Energieeffizienz und den Einsatz erneuerbarer Energien. Außerdem verpflichten sich die Mitgliedsstädte und -gemeinden auf die Nutzung von Tropenholz zu verzichten, bei ihren öffentlichen Ausschreibungen Tropenholz möglichst auszuschließen und ansonsten auf FSC-zertifizierte Hölzer zu setzen. Diese konkreten Ziele zeichnen das Klima-Bündnis als Netzwerk aus.

Am 03.03.2015 hat der Hauptausschuss - nach Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Natur und Klimaschutz am 11.02.2015 - per Beschluss festgelegt, dem Bündnis beizutreten.

Zusammenhang zum Klimaschutzkonzept: Reduktion der Klimaschädlichen TH-Gase allgemein

Durchführungszeitraum: seit 2015

Weiterführende Informationen

www.klimabuendnis.org

09.07.2015 → [Kreis Segeberg setzt Zeichen für Klimaschutz](#)